

Welcher Reifendruck bei 20 Zoll

Beitrag von „CeRex“ vom 7. November 2008 um 10:44

Hallo, heute ist es endlich soweit, ich hole meinen Touareg vom 😊

Morgen lasse ich dann Winterreifen 20 Zoll Ice Scorpion montieren. Welchen Druck soll ich denn reinmachen lassen? Meistens checken die in der Werkstatt das nicht so wirklich gut.

Danke auch

Beitrag von „bluwe“ vom 7. November 2008 um 10:55

[Zitat von CeRex](#)

Hallo, heute ist es endlich soweit, ich hole meinen Touareg vom 😊

Morgen lasse ich dann Winterreifen 20 Zoll Ice Scorpion montieren. Welchen Druck soll ich denn reinmachen lassen? Meistens checken die in der Werkstatt das nicht so wirklich gut.

Danke auch

Hallo CeRex

meine so 3.0,3,2 ,vielleicht weiss Juma es auf Anhieb,bin mir gerade nicht so sicher.Achja,auch von mir ein Herzliches Willkommen hier und viel Spass mit Deinem Neuen! 🤖

Beitrag von „CeRex“ vom 7. November 2008 um 11:33

Hallo, machst Du vorne und hinten gleich viel? Ich denke, vorne ist der schwere Motor (V10), dazu 20 Zoll, Winterreifen, das dürfte zu Abweichungen bezüglich der Betriebsanleitung kommen

Beitrag von „Sittingbull“ vom 7. November 2008 um 12:49

[Zitat von CeRex](#)

Morgen lasse ich dann Winterreifen 20 Zoll Ice Scorpion montieren.

Hallo CeRex,

20" M+S 🙄. Mit 3.2 bar rundum liegst du schon richtig 😊

Grüße von Stephan 🙄

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 7. November 2008 um 17:46

[Zitat von Sittingbull](#)

Hallo CeRex,

20" M+S 🙄. Mit 3.2 bar rundum liegst du schon richtig 😊

Grüße von Stephan 🙄

Hallo Stephan,

das ist Snowboarding!

Wäre mir zu gefährlich, und das liegt nicht nur am Alter.:D

Beitrag von „juma“ vom 7. November 2008 um 19:45

Servus,

ich denke, da musst Du ein wenig Deine eigenen Erfahrungen machen, da es hier nicht viele gibt, die Winterreifen in diesen Dimensionen fahren.

Bei den Sommerreifen fahre ich vorne 3,0 und hinten 3,2, aber bei Winterreifen würde ich das tendenziell vielleicht zunächst mal um 0,1 tiefer ansetzen und dann schauen, wie es mit dieser Gummimischung und dem Fahrkomfort zusammen geht.

Aber um die 3,0 wirst Du schon fahren müssen, wenn Du nicht übermäßigen Abrieb haben willst.

Beitrag von „Annakin“ vom 7. November 2008 um 21:43

Mach doch mal per Mail ne Anfrage an den Reifenhersteller. Die helfen einem auch gerne weiter.

Beitrag von „Bernd S“ vom 8. November 2008 um 01:23

Also, ich hab auf den Sommerreifen (Pirelli 20") rundum 3,3 bar drauf. Nach 10Tkm immer noch gleichmäßig abgefahren (leider auch Sägezahn vorne an den Außenflanken)- Naja, Pirelli halt.

Beitrag von „CeRex“ vom 8. November 2008 um 18:59

Hallo, danke für Eure Antworten, ich habe jetzt mal 3,1 überall drin.

Wo liegt das Problem bei 20 Zoll Winterreifen? Die sind freigegeben bis 240km/h, warum soll ich mir unterschiedliche Felgen antun, wenn mir die 20er gut gefallen? Ich war schon immer ein Fan davon, die Reifen immer von und auf die Felge zu wechseln, denn wenn was schadhaft ist, fällt es auch auf.

Viele Grüße, Cerex

Beitrag von „Blackhawk“ vom 8. November 2008 um 19:57

[Zitat von CeRex](#)

Ich war schon immer ein Fan davon, die Reifen immer von und auf die Felge zu wechseln, denn wenn was schadhaft ist, fällt es auch auf.

Nun ja - das ewige Ummontieren ist aber auch nicht sooooo gut für die Reifen 😞

Such Dir lieber einen Satz 20" Felgen für die Winterschluffen in der Bucht.

Beschädigungen der Reifen siehst Du dann immer noch 🤔

Übrigens Reifendruck

Porsche hat bei den 20" folgende Vorgaben bei Cayenne Turbo, Turbo S:

Teilbeladen 2,6 / 2,9

Vollbeladen 2,7 / 3,4



Beitrag von „CeRex“ vom 8. November 2008 um 21:03

Ewiges Rummontieren??

Ich denke, die Schlappen sind nach 2 Jahren hin und da hat man dann 2 mal hin und hermontiert. Gibt es da eine Einschränkung, wie oft man hin und hermontieren darf?

Wenn ich denke, ich lege mich mit den 2,8t in die Kurve, da reißt es auch extrem am Reifen.

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 9. November 2008 um 09:46

[Zitat von CeRex](#)

Ewiges Rummontieren??

Ich denke, die Schlappen sind nach 2 Jahren hin und da hat man dann 2 mal hin und hermontiert. Gibt es da eine Einschränkung, wie oft man hin und hermontieren darf?
Wenn ich denke, ich lege mich mit den 2,8t in die Kurve, da reißt es auch extrem am Reifen.

... so habe ich das noch gar nicht gesehen



Gutes Argument, das musst Du auch

zugeben Günter.

Beitrag von „Blackhawk“ vom 9. November 2008 um 13:28

[Zitat von CeRex](#)

Ewiges Rummontieren??

Ich denke, die Schlappen sind nach 2 Jahren hin und da hat man dann 2 mal hin und hermontiert. Gibt es da eine Einschränkung, wie oft man hin und hermontieren darf?
Wenn ich denke, ich lege mich mit den 2,8t in die Kurve, da reißt es auch extrem am Reifen.

Ist ein gutes Argument - nur brauchst Du immer die gleiche Größe.

Mit eigenen Felgen kannst Du aber im Winter schon auf 18" runtergehen (Reifen sind bei weitem billiger)

Und die gleichen Felgen im Sommer und Winter (Streusalz, Eisklumpen) 😞

Is nicht meins



Beitrag von „CeRex“ vom 9. November 2008 um 19:29

Sicherlich auch eine gute Argumentation. Im Moment aber tausche ich mal hinund her. Wenn ich dann mal Lust habe, kaufe ich mir andere Felgen und nehme die alten für den Winter. Habe im Moment aber wirklich schöne Dinger (5 Speichen, dazwischen einzelne Imbusschrauben - für VW Verhältnisse schon fast protzig 😊)

Stichwort Streusalz: Ich habe bemerkt, dass man die Felgen picobello halten kann, wenn man im Winter spätestens alle 2 Wochen in die Waschanlage geht und zuvor (1min zuvor) Felgenreiniger aufsprüht. Das löst dann sämtlichen Schmutz. Anschließend könnte man überlegen, Flüssigwachs aufzusprühen.

Beitrag von „Blackhawk“ vom 9. November 2008 um 19:50

Zitat von CeRex

Stichwort Streusalz: Ich habe bemerkt, dass man die Felgen picobello halten kann, wenn man im Winter spätestens alle 2 Wochen in die Waschanlage geht und zuvor (1min zuvor) Felgenreiniger aufsprüht. Das löst dann sämtlichen Schmutz. Anschließend könnte man überlegen, Flüssigwachs aufzusprühen.

Das ist doch die Standardprozedur 🙌🙌
Und Heißwachs kommt bei mir alle 14 Tage drauf



Beitrag von „CeRex“ vom 9. November 2008 um 20:09

Früher habe ich einen riesigen Zinnober betrieben, mit Swizoil etc. Das macht aber aus meiner Sicht keinen Sinn bei Wagen, die im Alltag benutzt werden, denn das Swizoilwachs zieht Staub magisch an. Seither benutze ich Diamant, das ist eine Versiegelung, die keinerlei Schleifkörper

enthält. Das trage ich unmittelbar nach der Waschanlage auf.

Ich glaube, die Haltbarkeit dieser Materialien auf dem Lack ist allgemeins so begrenzt, dass sie nach jeder Wagenwäsche neu aufgetragen werden muss. Diese Swizoil-Märchen in Sachen 6 Monate Schutz vor allem Möglichem und Super Glanz sind aus eigener Erfahrung eher euphorische Ammenmärchen. Das aber nur am Rande.